

Syrien-Reisebericht 1. bis 13. 2. 2021

Initiative: *Lindauhilfe für Syrien*



Mitglied in Kriegskindernothilfe e.V. Roth/D



Fröhliche Kinder

Wenn man sieht, wie die Kinder, Hand in Hand, sich gelassen auf dem Weg zum Kindergarten machen, verbreitet sich viel Freude und Zuversicht für die Zukunft. Nach dem Einmarsch der Assad-Truppen und der Vertreibung der Bevölkerung aus Süd-Idlib und West-Aleppo, hörten die Kinder ein Jahr lang vom Krieg nichts Schlimmes. Bombardierungen gehören hoffentlich der Vergangenheit. Man hofft, die Weltgemeinschaft setzt sich dafür ein, dass sie irgendwann in ihre Dörfer und Städte zurückkehren dürfen.



Die Situation in Nord-Syrien ist undurchsichtig. Viele Hilfsorganisationen bauen als Zeltersatz einfache Häuser 4x6 Meter mit einer Plastikplane als Dach, damit die Binnenflüchtlinge leichter die Härte des Winters und Sommers ertragen.

Weitere Probleme sind u. a. medizinische Versorgung, Ernährung, Ausbildung und Beschäftigung. Das sind schwere Lasten und Herausforderungen für die Zukunft.

Medical Points

Mit vier Medical Points starteten wir die Arbeit in diesem Jahr. Im Januar besuchten unsere Medical Points 5.132 Patienten. Zwei Drittel von ihnen waren Kinder. Die Medikamentenversorgung deckten 65 % der Fälle.



Die Verorgung der Medical Points mit Medikamenten und Gehältern für die Ärzte und Bediensteten erfolgt regelmäßig.

Wir bedauern es, dass der Arzt des Medical Points Oberschwaben in Salwa, Dr. M. Kh. Dormosh (recht oben im Bild), durch eine Corona-Erkrankung im Januar d. J. verstarb. Unser herzliches, aufrichtiges Beileid gilt seiner Frau und seinen Kindern.

Wohnsiedlung

Mit dem Projekt „Dach über dem Kopf“ entstand ein Dorf mit 85 Häusern, Medical Point, Schule mit 11 Klassen und rund 200 Schülern, Kindergarten mit

40 Kindern, Gemeinschafts- und Gebetsraum. Alle Häuser profitieren von den Kieswegen, dem Abwassersystem und der Trinkwasserversorgung durch einen tiefen Brunnen mit Wasserspeicher. Jede Familie installierte ihre eigene Stromerzeugung mit Solarzellen.



Den finanziell schwachen Familien, die bis dato über keine Mittel verfügten, sich ein Dach über dem Kopf zu bauen, wurde geholfen, indem wir nach Paten aus Deutschland für sie suchten. Wir konnten sechs Familien die Freude bereiten, ihnen ein bescheidenes Haus gebaut zu haben oder eines bauen werden.

Mit einer Spende konnten wir den Kiesweg am Eingang der Wohnsiedlung seitlich gegen den Hang mit einer Stützwand stabil machen. Zusätzlich zu den Kieswegen zwischen den Häuserbloks werden wir zwei Streifen mit Bäumen und Sträuchern grün gestalten.



Schule „Wüstenkind“

Der Schulbetrieb läuft gut. Die Schüler freuten sich über ein halbes Jahr

regelmäßige Schule und über das erste Halbjahreszeugnis. Die besten Schüler bekamen schöne Auszeichnungen.



Lebensmittelkörbe

Über die Zeit sammeln sich auf dem Konto Kriegskindernothilfe Spenden für Lebensmittelkörbe, so dass wir während meines Aufenthaltes in Syrien für 100 bedürftige Familien Lebensmittelkörbe mit ca. 25 kg Waren einkaufen und verteilen konnten.



Winterhilfe

Dank der Spende des Vereins „Wüstenkind e. V.“ konnten wir in diesem Winter mehrmals viele Familien mit Brennholz und Heizöl versorgen. Es wurden 110 Tonnen Brennholz und 12.000 Liter Heizöl angeschafft und über die Wintermonate verteilt. Ein herzliches Dankeschön an den Verein „Wüstenkind e. V.“ sei an dieser Stelle gesagt.



Nähkurs

Der Verein „Wüstenkind e. V.“ wird einen Nähkurs , der im Gemeinschaftsraum veranstaltet wird, finanziell unterstützen. Es wurden dafür auch die Kosten für die Ausstattung bereitgestellt. Dankeschön.



Waisenkinder

Das Projekt „Unterstützung von Familien mit Waisenkindern“ startete in diesem Jahr mit der Unterstützung von 131 Familien mit 359 Kindern. Darüber hinaus unterstützt das Projekt weitere 25 Witwen im Dorf Yakobiya. Zusammengerechnet zahlen wir im Rahmen dieses Projektes 9.500,- US-Dollar monatlich. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender und insbesondere an das Strickteam Cadolzburg.



SEPA-Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Länder und in die Schweiz in Euro: Die Kreditkarte von AldiAktivitätskonto ist zu beachten.

Angeben zum Zahlungseinstellung Name, Vorname/Nachname max. 37 Stellen, auf maximaler Buchführung max. 35 Stellen

KRIEGSKINDERNOTHILFE e.V.

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsinstitutsschlüssel (max. 11 Stellen)

DE69773501100038097523

BYLADEM1SBT

SEPA-Überweisung €

Rundbuchungsbetrag = Überzahlungsbetrag - ggf. Abzug aus Abschüttel des Darlehen + ggf. für Zahlungseinstellung

SPELDE LINDAUHILFE

nach Verrechnungsbetrag (Betragsart max. 2 Stellen x 37 Stellen) auf maximaler Buchführung max. 2 Stellen x 37 Stellen

Anzugeben zum Kreditinstitut Name, Vorname/Nachname, Ort max. 37 Stellen (keine für höhere Postfachangaben)

D E

16

Datum Unterschrift(en)

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber IBAN des Kontoinhabers	
Kontoinhaber	
Begünstigter KRIEGSKINDERNOTHILFE e.V.	
Verewendungszweck SPENDE LINDAUHILFE	
Datum	
Betrag: Euro, Cent	